

ANMELDUNG BIS ZUM 06. FEB. 2017

per E-Mail an: kulturkonferenz@lvr.de

oder per Fax: +49 (0)221 / 809-3373

ABSENDER

Name: _____

Institution: _____

E-Mail-Adresse: _____

Telefon: _____

Ich bin mit der Aufnahme in eine öffentliche Teilnehmerliste einverstanden:

☐ Ja ☐ Nein

Ich möchte an folgendem Werkstattgespräch teilnehmen:

Es ist nur eine Workshop-Teilnahme möglich. Für den Fall, dass

Ihre 1. Wahl ausgebucht ist, kreuzen Sie bitte eine 2. Wahl an.

1. / 2. Wahl

- | | | |
|--------------------------|--------------------------|--|
| ☐ | ☐ | W1 EXISTENZ: ARBEITS- UND LEBENS-
PERSPEKTIVEN VERBESSERN |
| ☐ | ☐ | W2 IDEE: KÜNSTLERISCHE INNOVATION STÄRKEN |
| ☐ | ☐ | W3 KONTEXT: GESELLSCHAFTLICHE HERAUS-
FORDERUNGEN MITGESTALTEN |
| ☐ | ☐ | W4 KÜNSTLERFÖRDERUNG: THEMA DER
KULTURAUSSCHÜSSE |



VERANSTALTUNGSORT

Alte Seilerey, Halle 9 (JuCa)

Instenburgerstraße 16 | 40670 Meerbusch-Osterath

VERANSTALTER

Koordinationsbüro Regionale Kulturpolitik Bergisches Land

Meike Utke, Kreis Mettmann, Düsseldorf Str. 26, 40822 Mettmann

Tel.: +49 (0)2104 / 99-2071 | Fax: +49 (0)2104 / 99-5049

info@kultur-bergischesland.de | www.kultur-bergischesland.de

Koordinationsbüro Regionale Kulturpolitik Niederrhein

Dr. Ingrid Misterek-Plagge, Geschäftsführerin

Kulturraum Niederrhein e.V., Thomasstraße 20, 47906 Kempen

Tel.: +49 (0)2152 / 809-8910 | Fax: +49 (0)2152 / 809-8964

misterek-plagge@kulturraum-niederrhein.de

www.kulturraum-niederrhein.de

LVR-Dezernat Kultur und Landschaftliche Kulturpflege

Ottoplatz 2, 50679 Köln

www.kultur.lvr.de



IN KOOPERATION MIT

Stadt Meerbusch

ecce | european centre for creative economy

Emil-Moog-Platz 7 | 44137 Dortmund

info@e-c-c-e.com

www.e-c-c-e.com



GEFÖRDERT DURCH

Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



.....
www.regionalekulturpolitiknrw.de
.....

VERNETZEN. KOORDINIEREN. FÖRDERN.

regionalekulturpolitik^{nrw}

EINLADUNG

ZUR KULTURKONFERENZ MO. 13 FEB. 2017

INDIVIDUELLE
KÜNSTLERInnenFÖRDERUNG
in ländlich-urbanen Räumen

BERGISCHES LAND UND NIEDERRHEIN



Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



KUNST + LAND + SCHAFFT + REGION

Die Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen von Künstlerinnen, Künstlern und Kreativen ist ein kulturpolitischer Schwerpunkt im ersten Kulturförderplan des Landes Nordrhein-Westfalen, dem zentralen Instrument des Ende 2014 verabschiedeten Kulturförderungsgesetzes. Dafür sollen vorhandene Maßnahmen gebündelt, optimiert und teilweise neu ausgerichtet sowie neue, innovative Förderansätze entwickelt und umgesetzt werden.

Damit gleich zu Beginn die Besonderheiten und Bedarfe der ländlich-urbanen Räume Berücksichtigung bei der Ausrichtung der neuen Förderlinie finden, möchten die Kulturregionen Bergisches Land und Niederrhein gemeinsam mit ecce - european centre for creative economy, dem Landschaftsverband Rheinland sowie den NRW-Kultursekretariaten eine Plattform für den Dialog mit professionellen Künstler/innen und Kreativen sowie den Städten und Gemeinden eröffnen.

In einer einleitenden Podiumsdiskussion werden erste Problemstellungen mit Fokus auf die Potentiale des Förderprogramms der Regionalen Kulturpolitik gestreift. Es folgen Impulse, die anschließend in vier Foren zu den Themenkreisen „EXISTENZ: Arbeits- und Lebensperspektiven verbessern“, „IDEE: Künstlerische Innovation stärken“ und „KONTEXT: Gesellschaftliche Herausforderungen mitgestalten“ vertieft werden.

Dazwischen bleibt Raum für Gespräche, Förderinformationen und das leibliche Wohl.

Ihre Erfahrungen mit den Arbeitsbedingungen und Fördermöglichkeiten von Künstlerinnen und Künstlern in ländlich-urbanen Gebieten sind uns wichtig. Sie sind herzlich eingeladen, im Austausch mit anderen die Weichen zu stellen für eine Landesinitiative, die Ihre Region zu einem attraktiven Raum für Künstlerberufe qualifizieren soll.



PROGRAMM

ab 10.30 Uhr | **EMPFANG**

11.00 Uhr | **BEGRÜSSUNG**

Angelika Mielke-Westerlage

Bürgermeisterin der Stadt Meerbusch

Hans-Jürgen Petrauschke

Landrat des Rhein-Kreises Neuss

Dr. Andreas Coenen

Landrat des Kreises Viersen

stv. Vorsitzender des Kulturräum Niederrhein e.V.

PODIUM

11.15 Uhr

LAND SCHAFF(T) KUNST

**WAS BRAUCHT KUNST IM LÄNDLICH-URBANEN RAUM?
WAS KANN DIE REGIONALE KULTURPOLITIK?**

Mit: **Andrea Hankeln**, *Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport NRW*, und **Kunstschaffenden** vom Niederrhein und aus dem Bergischen Land

Moderation: **Peter Grabowski**, *der kulturpolitische reporter*

11.45 Uhr | **PAUSE**

Meet & greet – Infopoints – Mahlzeit

IMPULSE

13.00 Uhr

**INDIVIDUELLE FÖRDERUNG VON KÜNSTLERINNEN,
KÜNSTLERN UND KREATIVEN (IKF)**

Ein Schwerpunkt des NRW-Kulturförderplans 2016-18

Christina Kampmann

*Ministerin für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen*

EINE STARKE METROPOLREGION RHEINLAND

Neue Rahmenbedingungen für künstlerisch-
kreatives Wachstum?

Milena Karabaic

LVR-Dezernentin Kultur und Landschaftliche Kulturpflege

DIE LANDESINITIATIVE IKF IM PILOTRAUM RUHR

Neue Bedarfe professioneller KünstlerInnen und Kreative
ernst nehmen

Prof. Dieter Gorny

Geschäftsführer ecce – european centre for creative economy

14.30 Uhr | **PAUSE**

Kaffee & Kuchen

WERKSTATT

15.00 – 16.30 Uhr

**W1 EXISTENZ: ARBEITS- UND LEBENSPERSPEKTIVEN
VERBESSERN**

Von Materiellem und Immateriellem – Neue Wege für
Förderungen

Input: **Bernd Fesel**, *ecce – european centre for creative economy*

Moderation: **Antje Hintz**, *Labor für gesellschaftliche Wertschöpfung*

W2 IDEE: KÜNSTLERISCHE INNOVATION STÄRKEN

Kommunale Künstlerförderung – Strukturen entwickeln,
Räume schaffen, Akzente setzen

Input:

Dr. Christian Esch, *Direktor des NRW KULTURsekretariats (Wuppertal)*

Dr. Josef Spiegel, *Geschäftsführer der Stiftung Künstlerdorf
Schöppingen, Arbeitskreissprecher des Kultursekretariats
NRW Gütersloh*

Moderation: **Peter Grabowski**, *der kulturpolitische reporter*

**W3 KONTEXT: GESELLSCHAFTLICHE HERAUSFORDERUNGEN
MITGESTALTEN**

Kulturelle Bildung – Welche Förderkulisse braucht der
ländlich-urbane Raum?

Input:

Brigitte Schorn und **Dirk Stute**, *Arbeitsstelle „Kulturelle Bildung
in Schule und Jugendarbeit NRW“*

Rainer Bode, *Geschäftsführer der LAG Soziokultur e.V.*

Moderation: **Reinhard Knoll**, *Kulturrat NRW*

W4 KÜNSTLERFÖRDERUNG: THEMA DER KULTURAUSSCHÜSSE
Impulse und Problemstellungen

Input: **Guido Kohlenbach**, *LVR-Fachbereichsleiter Regionale*

Kulturarbeit, **Frank Maatz**, *Erster Beigeordneter der Stadt Meerbusch*

Moderation: **Dr. Markus Krause**, *LVR-Fachbereichsleiter Zentrale
Dienste/Strategische Steuerungsunterstützung*

16.30 Uhr | **AUSWERTUNG – AUSKLANG**